

**LTWP-1-117**

# **Programmantrag**

**Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen**

**Initiator\*innen:** LAG Ökologie, Energie & Abfall (dort beschlossen am: 17.10.2025)

**Verfahrensvorschlag:** Modifizierte Übernahme

**Titel:** **LTWP-1-117: LANDTAGSWAHLPROGRAMM  
2026 - Kapitel - 1 - Rheinland-Pfalz für alle  
nachhaltig gestalten**

---

## **Titel**

### **Ändern in:**

ENTWURF LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel - 1 - Rheinland-Pfalz für alle nachhaltig gestalten

## **Antragstext**

### **Von Zeile 120 bis 123:**

Wir ~~schützen Leitarten wie Feldhamster, Fledermäuse~~ schützen Leitarten wie Wildkatze, Igel, Fledermäuse, Wildbienen oder den Kiebitz mit unseren Programmen der Aktion Grün. Davon profitiert unsere gesamte Tier- und Pflanzenwelt. Herzstück des Naturschutzes sind unsere Schutzgebiete. Die Pläne für Natura-2000-Gebiete setzen wir konsequent um und schreiben unsere Biodiversitätsstrategie fort. Einen besonderen Wert

sehen wir im Schutz und der Förderung von Arten, für die Rheinland-Pfalz aufgrund ihres Vorkommens und ihrer Gefährdung eine besondere Verantwortung trägt.

### **Begründung**

Wir haben den Feldhamster herausgenommen, da er eher als Argument gegen die Rücksichtnahme und den Naturschutz missbraucht wird (Argument: wie teuer ist das je Feldhamster?) und daher eher kontraproduktiv sein könnte.

Die Wildkatze ist eine Leitart für die Wanderungs- und Ausbreitungskorridore vieler Arten.

Den Igel mögen fast alle.

Wildbienen sind Vertreter für die Insekten und ihre positiven Aspekte und ihre Gefährdung und Bestandsrückgänge inzwischen bekannt.

Mit dem weiteren Satz bringen wir auch den Schutz der gefährdeten oder einfach wichtigen Pflanzen in den Absatz ein.

Der Satz zu den Verantwortungsarten ist wohl selbsterklärend.

### **Unterstützer\*innen**

Uwe Hofmann (KV Mainz-Bingen), Hanna Ursula Thiele (KV Mainz), Christine Schweigert (KV Kaiserslautern), Martina Scheidel (KV Kaiserslautern), Jürgen Bahrtdt (KV Rhein-Pfalz), Annerose Bahrtdt (KV Rhein-Pfalz), Walter Engelberg (KV Neuwied), Paul Grünebach (KV Mainz)